



LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

[Adresse]

Auskunft erteilt:

[SB-Name]

Direktwahl [SB-Tel]

[SB-Mail]

Geschäftszeichen

58.1/[GP-Nr, SB-Kürzel]

bei Antwort bitte angeben

Ihre Nachricht vom: ./.

Ihr Geschäftszeichen: ./.

Wasserentnahmeentgelt für die Entnahme von Wasser aus Gewässern
Vollzugsänderungen bei der Verrechnung von Kooperationsaufwendungen
Neuer Katalog der Aufwendungsarten

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kooperationsaufwendungen gemäß § 8 WasEG haben Sie bisher in den Aufwendungsarten

- Fremdpersonal
- Eigenpersonal
- Ausgleichszahlungen
- Effizienzkontrollmaßnahmen
- Sonstige Aufwendungen
 - Grundstückskauf
- Einnahmen durch Kooperationsarbeit
 - Einnahmen durch Verpachtung
 - Sonstige Einnahmen

erklärt.

Ab dem Veranlagungsjahr 2024 sind diese Aufwendungen differenzierter zu erklären. Es handelt sich um einen dreigliedrigen Katalog, unterteilt in Hauptaufwendungsart, Aufwendungsart und Unteraufwendungsart. Die Einzelheiten können Sie der Anlage entnehmen.

Datum: 08.12.2023

Hauptsitz:

Leibnizstraße 10

45659 Recklinghausen

Telefon 02361 305-0

Fax 02361 305-3215

poststelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Dienstgebäude:

Duisburg, Wuhanstraße 6

Öffentliche Verkehrsmittel:

Die Dienststelle liegt unmittelbar

an der Westseite des Hbf

Duisburg.

Bankverbindung:

Landeshauptkasse NRW

Helaba

BIC-Code: WELADED3333

IBAN-Code:

DE59 3005 0000 0001 6835 15

USt-IdNr: DE 126 352 455



Diese Änderung ist für alle Aufwendungen mit Rechnungsdatum ab dem **1. Januar 2024** gültig. Das bedeutet, dass sich für die Folgeerklärung 2023, die ich voraussichtlich am 9. Januar 2024 verschicke, keine Änderungen ergeben. Dort können Sie die Aufwendungen mit Rechnungsdatum 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 letztmalig wie gewohnt erklären.

In der Folgeerklärung 2024, die im Januar 2025 verschickt wird, ist dann der neue Aufwendungskatalog zu verwenden.

Es ist geplant, bereits in der zweiten Jahreshälfte 2024 die Änderungen in WasEG-Online (waseg.nrw.de) umzusetzen, so dass Sie dann dort bereits frühzeitig Erfassungen für Aufwendungen, die in 2024 durchgeführt werden, vornehmen und zwischenspeichern können. Korrekturen sind bis zum Ende der Erklärungsfrist am 1. März 2025 jederzeit möglich, es werden die Daten erst dann übernommen, wenn Sie diese endgültig speichern und senden.

Sofern Sie Rückfragen zur Zuordnung einer Maßnahme zu einer Unteraufwendungsart haben, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sachbearbeiter:

[SB-Name, SB-Tel, SB-Mail]

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Gez. Christian Möller

Anlagen:

- WasEG Aufwendungsarten ab VJ 2024



Anlage: WasEG Aufwendungsarten ab VJ 2024

	Hauptaufwendungsart	Aufwendungsart	Unteraufwendungsart
1	1. Maßnahmen zur Düngung	1.1 N-Düngung allgemein	1.1.1 Zielvereinbarung Reduzierung N-Düngung
2			1.1.2 Zielwerte Nmin im Herbst
3			1.1.3 Nitrifikationshemmer
4			1.1.9 Sonstiges
5		1.2 Organische Düngung	1.2.1 Genereller Verzicht
6			1.2.2 Zeitliche Einschränkungen
7			1.2.3 Räumlicher Verzicht
8			1.2.4 Ersatz durch Mineraldünger
9		1.3 Lagerung Wirtschaftsdünger	1.3.1 Erhöhung der Lagerkapazitäten für Gülle
10			1.3.2 Überbetriebliche Güllelage
11			1.3.3 Technische Verbesserung der Lagerbehälter
12			1.3.4 Vergrößerung u. Verbesserung Festmistlagerstätten
13		1.4 Ausbringungstechnik Wirtschaftsdünger	1.4.1 Schleppschuhverteiler
14			1.4.2 Schleppschlauchverteiler bei Grünland
15			1.4.9 Sonstige Ausbringungstechnik
16	2. Proben, Analysen	2.1 Untersuchungen der Nutzflächen	2.1.1 Nmin-Untersuchungen



	Hauptaufwendungsart	Aufwendungsart	Unteraufwendungsart
17		2.2 Bodenuntersuchungen	2.2.1 Bodenuntersuchungen
18		2.3 Wasserproben	2.3.1 Grundwasseruntersuchungen
19			2.3.2 Wasserproben bei Trinkwassertalsperren und Uferfiltrat-Anlagen
20		2.4 Düngemitteluntersuchungen	2.4.1 Wirtschaftsdüngeruntersuchungen
21	3. Maßnahmen im Ackerbau	3.1 Bodenbearbeitung	3.1.1 Mulchsaat
22			3.1.2 konservierende oder Verzicht auf Bodenbearbeitung
23			3.1.3 Feldgras ohne Umbruch
24		3.2 Fruchtfolgen	3.2.1 Fruchtfolge-Vorgaben
25			3.2.2 Substitution von Mais
26			3.2.3 Zwischenfruchtanbau
27			3.2.4 Untergras
28		3.3 Maßnahmen Spezialkulturen	3.3.1 Gemüsebau, Obstbau etc.
29	4. Maßnahmen auf Grünland	4.1 Erhalt der Grasnarbe	4.1.1 Grünlandpflege
30			4.1.2 Neusaat / Nachsaat / Übersaat
31		4.2 Beweidung	4.2.1 Einschränkungen Viehbesatz
32	5. Maßnahmen zum Pflanzenschutz	5.1 PSM-Einsatz	5.1.1 Verzicht (z.B. bestimmte Wirkstoffe)
33			5.1.2 Substitution bestehender Mittel



	Hauptaufwendungsart	Aufwendungsart	Unteraufwendungsart
34			5.1.3 Verringerung PSM-Mengen
35		5.2 Ausbringungstechnik PSM	5.2.1 Modernisierung von Spritzen
36			5.2.2 Antidrift-Düsen, Injektoreinspülschleusen
37			5.2.3 Innenreinigung, Anbaugeräte zur Außenreinigung auf dem Feld
38		5.3 PSM auf Hofstellen	5.3.1 Spritzenwaschplätze
39		5.4 nicht-chemischer Pflanzenschutz	5.4.1 Fruchtfolge / Sortenwahl
40			5.4.2 Geräte für den mechanischen Pflanzenschutz
41	6. Maßnahmen an Gewässern	6.1 Beseitigung bzw. Vermeidung diffuser Emissionen	6.1.1 Gewässerschutzstreifen
42		6.2 Beseitigung bzw. Vermeidung punktförmiger Emissionen	6.2.1 Beseitigung bzw. Vermeidung punktförmiger Emissionen
43	7. Produktionsänderung	7.1 WVU als Eigentümer	7.1.1 Grundstückskauf
44		7.2 Landwirt als Eigentümer	7.2.1 Extensivierung
45			7.2.2 Flächenstilllegung in WSG lenken
46	8. Beratung	8.1 Eigenpersonal	8.1.1 Personalkosten
47			8.1.2 Sachmittel
48			8.1.3 Gemeinkosten der Personalführung und -verwaltung
49		8.2 Fremdpersonal LWK	8.2.1 Personalkosten



	Hauptaufwendungsart	Aufwendungsart	Unteraufwendungsart
50			8.2.2 Sachmittel
51			8.2.3 Gemeinkosten der Personalführung und -verwaltung
52		8.3 Fremdpersonal Nicht-LWK	8.3.1 Personalkosten
53			8.3.2 Sachmittel
54			8.3.3 Gemeinkosten der Personalführung und -verwaltung
55	9. Öffentlichkeitsarbeit, F+E-Vorhaben	9.1 Öffentlichkeitsarbeit	9.1.1 Öffentlichkeitsarbeit
56		9.2 Demonstrations-/Feldversuche	9.2.1 Demonstrations-/Feldversuche
57		9.3 Forschungsprojekte	9.3.1 Forschungsprojekte
58		9.4 Gutachten	9.4.1 Gutachten
59	10. Einnahmen aus Kooperationsarbeit	10.1 Einnahmen durch Verpachtung	10.1.1 Einnahmen durch Verpachtung
60		10.2 Sonstige Einnahmen	10.2.1 Verkauf von Flächen, Maschinen, Fahrzeugen usw.
61			10.2.2 Verleih von Maschinen und/ oder Personal
62	11. Sonstige Aufwendungen	11.1 Sonstiges	11.1.1 Sonstiges